

Digitaler Belegaustausch zwischen Unternehmen und Steuerberater

Den Wandel der Zeit erkennen

Der Wandel der Büroarbeit vollzieht sich seit Jahren hoch dynamisch. Die ältere Generation erinnert sich noch an Schreibmaschinen und vielleicht auch an die gute alte Stenotypistin. Inzwischen hat der Computer längst die Stelle der Schreibmaschine ersetzt und das Diktiergerät die der Stenotypistin eingenommen. Die Technologisierung nimmt immer weiter zu. E-Mails ersetzen den herkömmlichen Postweg und die Beantwortung derselben wird schnellstens erwartet. Die Zeit, die man früher zur Bearbeitung hatte, fehlt heute in vielen Unternehmen; so heißt es heute "Immer mehr in kürzerer Zeit erledigen". Immer schneller benötigen Unternehmen ihre aktuellen betriebswirtschaftlichen Zahlen, sei es für ihr Mahnwesen, sei es für die Banken oder aus sonstigen Gründen.

Technische Weiterentwicklungen ermöglichen Zeitersparnisse

Durch ständig sich weiterentwickelnde technische Veränderungen gibt es Möglichkeiten, Arbeitsprozesse zwischen dem Unternehmen und seinem Steuerberater erheblich zu vereinfachen. Dies geschieht z.B. durch den digitalen Belegaustausch. Hierbei werden seitens des Unternehmens Buchungsbelege, wie Eingangs- und Ausgangsrechnungen, Kassenbelege etc., per Fax oder Scanner in ein persönliches Depot ins DATEV-Rechenzentrum gesandt; dies kann täglich vorgenommen werden. Die Steuerkanzlei holt sich diese Belege online und kann so eine zeitnahe Verbuchung vornehmen. Das Bringen oder Versenden von Unterlagen wird dem Unternehmen damit erspart.

Die Vorteile des Unternehmens sind vielfältig

Die Nutzung des sog. "Unternehmen online" hat viele Vorteile:

- Zeitersparnis durch Entlastung von Verwaltungsarbeiten
- die Originalbelege verbleiben beim Unternehmen; sie können somit schneller abgelegt werden und eine eventuelle Erstellung von Kopien der Belege für die Zeit, in der die Originale sonst beim Steuerberater waren, erübrigt sich damit
- die Belege können jederzeit und von überall im Archiv des Rechenzentrums online durch das Unternehmen eingesehen werden; durch gezielte Suchbegriffe findet man die Belege im Archiv schnell wieder und ein langes Suchen in Ordnern des Unternehmens erübrigt sich
- aktueller Stand der Forderungen und Verbindlichkeiten; dadurch wird das Mahnwesen als auch Liquiditätsplanungen erleichtert
- Zahlungsträger können auf Basis der digitalen Belege erstellt und elektronisch an die Bank gesendet werden
- Informationen über offene sowie bereits bezahlte Rechnungen stehen jederzeit zur Verfügung
- schneller Überblick über das Unternehmen aufgrund der Aktualität der Buchhaltungsauswertungen
- langfristige, elektronische Archivierung der Belege

Zu guter Letzt

Fürchte dich nicht vor dem langsamen Vorwärtsgehen, fürchte dich nur vor dem Stehenbleiben.